

## Evolan Struktur Acryl

Technische Daten	
<b>Rohstoffbasis</b>	Acrylat-Dispersion
<b>Shore-A-Härte</b>	ca. 35 ± 3
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	+5°C bis +40°C
<b>Temperaturbeständigkeit</b>	-20°C bis +80°C
<b>Hautbildungszeit</b>	ca. 10 - 15 Minuten (23 °C / 50 % r.F.)
<b>Dichte</b>	1,78 ± 0,03 g/cm <sup>3</sup>
<b>Durchhärtungszeit</b>	ca. 2 - 3mm in 24 Stunden; abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit
<b>Zulässige Gesamtverformung</b>	max. 10%
<b>Lagerfähigkeit</b>	ungeöffnet 24 Monate, offen 7 Tage. Kühl und trocken lagern.
<b>Reichweite</b>	5 x 5 mm Fuge - ca. 12 m; 7 x 7 mm Fuge – ca. 6 m; 10 x 10 mm Fuge – ca. 3 m
<b>Farbtöne</b>	weiß
<b>Gebindegröße</b>	300ml

Verarbeitungshinweise	
<b>Eigenschaften</b>	Haftstarke Acryldichtmasse mit mineralischer Körnung zum Schließen von Fassaden- und Mauerwerksrissen im Innen- und Außenbereich. Struktur Acryl behält nach der Trocknung eine putzähnliche strukturierte Oberfläche und kann mit gängigen Anstrichsystemen überstrichen werden.
<b>Anwendungsgebiete</b>	Abdichtung von Rissen in Fassaden und Mauerwerk mit Struktur- und Reibeputzen. Aufgrund der körnigen Struktur können die Risse optisch sehr gut kaschiert werden.
<b>Untergrund</b>	Untergründe müssen tragfähig, sauber, staub- und fettfrei sein. Bei stark saugenden, porösen Untergründen die Haftflächen mit Tiefengrund vorstreichen. Risse in Putzen keilförmig aufweiten, Rissflanken auf Tragfähigkeit prüfen. Lose Putz- oder Mörtelreste entfernen. Anschließend den Bereich mit Wasser anfeuchten. Fugenränder bei Bedarf mit Klebeband abkleben.



# Technisches Merkblatt

<b>Verarbeitung</b>	Kappe am oberen Kartuschenende vor dem Gewinde aufschneiden. Kartuschenspitze aufschrauben und entsprechend der Fugenbreite schräg abschneiden. Evolan Struktur Acryl mit Handpresspistole oder Druckluftpistole verarbeiten. Fugendichtstoff hohlraumfrei in die Fuge einspritzen verarbeiten und innerhalb der Hautbildungszeit mit geeignetem Glättwerkzeug glätten.
<b>Pflege und Reinigung</b>	Überschüssigen Dichtstoff nach dem Glätten entfernen. Ausgehärtete Fugenmassen können nur noch mechanisch entfernt werden. Gleiches gilt für Werkzeuge.
<b>Hinweise</b>	
<b>Wichtige Hinweise</b>	<p>Haftungsabweisende Kunststoffe wie z.B. Polyethylen, Teflon und bitumenhaltige Untergründe sind als Haftgrund ungeeignet.</p> <p>Bei Anwendungen im Außenbereich unbedingt die verfugten Bereiche bis zur vollständigen Durchhärtung vor Regeneinwirkung und Spritzwasser schützen.</p> <p>Niedrige Temperaturen und nasse Untergründe sowie Fugentiefen &gt; 15 mm können zu erhöhter Durchhärtungszeit führen.</p> <p>Wegen der Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten sind Vorversuche grundsätzlich erforderlich.</p>
<b>Sicherheitsratschläge</b>	Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß GHS/CLP-Verordnung. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
<b>Entsorgung</b>	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können bei den örtlichen Problemmüll-Entsorgungsstellen abgegeben werden.

Stand 10/2019

Die Angaben in diesem Merkblatt basieren auf intensiven Anwendungstests in Labor und Praxis und dienen als Richtwerte. Die Verantwortung für den jeweiligen Einsatz liegt jedoch beim Verarbeiter. Sie stellen keine Garantie oder Zusicherung dar.

## Hergestellt für:

**Meffert AG Farbwerke**  
Sandweg 15  
55543 Bad Kreuznach  
Telefon: 0671 / 870 - 0  
Telefax: 0671 / 870 - 392  
E-Mail: [info@meffert.com](mailto:info@meffert.com)  
[www.meffert.com](http://www.meffert.com)